Deutsch 4. Klasse

Tunwörter / Verben Training **Lösungen** 1

Seite 1

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Eine aufregende Schulstunde

Heute gibt es in unserer Klasse einen ganz besonderen Gast. Vor dem Zimmer sitzt nämlich ein braver Bernhardiner. Der intelligente Hund hat seine Hundehütte verlassen, um dem Lehrer zu helfen. Die Schüler erfahren viel über die Haltung von Hunden. Seine feuchte Nase steckt der Vierbeiner in die Bücher. Natürlich bellt er nicht. Er weiß, dass er nicht stören darf. Schließlich erleben sie wieder einen aufregenden Unterricht.

	helfen	bellen	stecken	stören
ich	helfe	belle	stecke	störe
du	hilfst	bellst	steckst	störst
er	hilft	bellt	steckt	stört
wir	helfen	bellen	stecken	stören
ihr	helft	bellt	steckt	stört
sie	helfen	bellen	stecken	stören

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
helfen	half	hat geholfen
bellen	bellte	hat gebellt
stecken	steckte	hat gesteckt
stören	störte	hat gestört
hoffen	hoffte	hat gehofft
geben	gab	hat gegeben

Seite 2

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Schulalltag

Der Unterricht begann. Carmen rannte zu ihrem Stuhl und zog ihre Jacke schnell aus. „Wo liegt der Schwamm?“, fragte Frau Meier. „Die Tafel ist noch nicht gewischt!“ Nach den ersten beiden Stunden klingelte die Schulglocke. Im Hof löffelten einige ihren Joghurt, kletterten herum oder spielten Fangen. Nach 20 Minuten trafen sich die Klassen und stellten sich auf. Vor Anstrengung glühte manchen noch der Kopf.

	glühen	rennen	treffen	liegen
ich	glühe	renne	treffe	liege
du	glühst	rennst	triffst	liegst
er	glüht	rennt	trifft	liegt
wir	glühen	rennen	treffen	liegen
ihr	glüht	rennt	trefft	liegt
sie	glühen	rennen	treffen	liegen

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
glühen	glühte	hat geglüht
rennen	rannte	ist gerannt
treffen	traf	hat getroffen
liegen	lag	hat gelegen
gehen	ging	ist gegangen
rufen	rief	hat gerufen

Seite 3

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Der Schulbus

Mit dem Bus fährt Leon jeden Morgen zur Schule. Die Kinder stellen sich in eine Reihe und warten, bis sie einsteigen können. Sofort sucht sich Leon einen Sitzplatz. Oft sind alle Plätze besetzt und Leon bleibt stehen. Er kann sich an einem Gurt festhalten. Sollte der Busfahrer scharf bremsen, stürzt er nicht zu Boden. Bei Regenwetter ist er schon froh, dass es einen Schulbus gibt.

	stürzen	fahren	suchen	warten
ich	stürze	fahre	suche	warte
du	stürzt	fährst	suchst	wartest
er	stürzt	fährt	sucht	wartet
wir	stürzen	fahren	suchen	warten
ihr	stürzt	fahrt	sucht	wartet
sie	stürzen	fahren	suchen	warten

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
stürzen	stürzte	ist gestürzt
fahren	fuhr	ist gefahren
suchen	suchte	hat gesucht
warten	wartete	hat gewartet
arbeiten	arbeitete	hat gearbeitet
hören	hörte	hat gehört

Seite 4

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Die frechen Affen im Zoo

Maria besuchte die Affen im Zoo mit ihren Freunden. Neben den Kindern stand ein dünner Mann auf dem Kopf. Dieser ärgerte die Affen. Einen der Affen reizte dies. Blitzschnell streckte er seine Hand durch das Gitter. Der Mann schimpfte sehr laut und machte so den Tierwärter aufmerksam, der gerade den Boden kehrte. Der listige Affe aber

Deutsch 4. Klasse

Tunwörter / Verben Training Lösungen 2

kletterte ein Seil hinauf. Plötzlich setzte sich der Affe die Mütze auf und alle lachten.

	schimpfen	strecken	klettern	besuchen
ich	schimpfe	strecke	klettere	besuche
du	schimpfst	streckst	kletterst	besuchst
er	schimpft	streckt	klettert	besucht
wir	schimpfen	strecken	klettern	besuchen
ihr	schimpft	streckt	klettert	besucht
sie	schimpfen	strecken	klettern	besuchen

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
schimpfen	schimpfte	hat geschimpft
strecken	streckte	hat gestreckt
klettern	kletterte	ist geklettert
besuchen	besuchte	hat besucht
hören	hörte	hat gehört
glauben	glaubte	hat geglaubt

Seite 5

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Die hungrige Drossel

Gestern saß ich am Fenster. Während ich ein Buch las, schien die Morgensonne. Da war es mir, als hätte jemand ans Fenster geklopft. Eine dicke Drossel pickte mit dem Schnabel gegen die Fensterscheibe. Sie legte ihren Kopf ganz schief. Auf die Fensterbank hatte ich im letzten Jahr oft Futter gestreut. Beim nächsten Einkauf brachte ich Futter mit. Die Vögel sollten auch in diesem Winter nicht hungern.

	picken	lesen	bringen	klopfen
ich	picke	lese	bringe	klopfe
du	pickst	liest	bringst	klopfst
er	pickt	liest	bringt	klopft
wir	picken	lesen	bringen	klopfen
ihr	pickt	lest	bringt	klopft
sie	picken	lesen	bringen	klopfen

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
picken	pickte	hat gepickt
lesen	las	hat gelesen
bringen	brachte	hat gebracht
klopfen	klopfte	hat geklopft
heben	hob	hat gehoben
dienen	diente	hat gedient

Seite 6

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Die abenteuerliche Reise der Schwalben

Die Schwalbe hält keinen Winterschlaf. Im Herbst sammeln sie sich auf den Leitungsdrähten und bereiten sich auf ihre Reise in wärmere Länder vor. Dort gibt es viel Nahrung für sie. Schwalben fressen am liebsten Fliegen und Mücken. Auch nach Käfern schnappen sie im Flug. Sobald es wieder warm wird, kehren die Schwalben zurück. Sie bauen Vogelnester und legen viele Eier. Dann brüten sie diese aus. Auch die Jungen lernen Fliegen und ziehen im Herbst in den Süden.

	schnappen	brüten	ziehen	fressen
ich	schnappe	brüte	ziehe	fresse
du	schnappst	brütest	ziehst	frisst
er	schnappt	brütet	zieht	frisst
wir	schnappen	brüten	ziehen	fressen
ihr	schnappt	brütet	zieht	fresst
sie	schnappen	brüten	ziehen	fressen

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
schnappen	schnappte	hat geschnappt
brüten	brütete	hat gebrütet
ziehen	zog	hat gezogen
fressen	fraß	hat gefressen
heben	hob	hat gehoben
bauen	baute	hat gebaut

Seite 7

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Ein Igel im Klassenraum

Mutter und Vater sitzen im Garten. Eine Frau schaut aus dem Fenster. Im Garten sind Büsche und Bäume. An den Ästen hängen Äpfel und Birnen. Mutter will ein Buch lesen. Da hören sie einen Igel. Er sucht Früchte. Die Kinder wollten wissen, was in der Schachtel ist, die Leon heute mit zur Schule bringt. Da nimmt er den Deckel ab und alle staunen. Es guckt ein kleiner Igel heraus. Leon sagt: „Ich habe den Igel gefunden."

	hören	finden	suchen	schauen
ich	höre	finde	suche	schaue
du	hörst	findest	suchst	schaust
er	hört	findet	sucht	schaut

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
hören	hörte	hat gehört
finden	fand	hat gefunden
suchen	suchte	hat gesucht

Deutsch 4. Klasse

Tunwörter / Verben Training **Lösungen** 3

wir	hören	finden	suchen	schauen
ihr	hört	findet	sucht	schaut
sie	hören	finden	suchen	schauen

schauen	schaute	hat geschaut
lesen	las	hat gelesen
hängen	hing	hat gehangen / gehängt

Seite 8

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Mein Hobby

Jeden Dienstagnachmittag gehe ich meinem Hobby nach. Seit einigen Monaten bin ich in einem Schwimmverein. Letzten Dienstag fuhr ich zum ersten Mal alleine zum Schwimmbad, weil Mama krank im Bett lag. Ich musste zur Bushaltestelle rennen. Dann begann es zu regnen. Der Bus brauchte 10 Minuten. In der Schwimmstunde übten wir Brustschwimmen. Danach duschte ich noch. Alles ging gut und Mama war erleichtert. Sie wartete schon mit einer Tasse Tee auf mich.

	üben	brauchen	warten	duschen
ich	übe	brauche	warte	dusche
du	übst	brauchst	wartest	duschst
er	übt	braucht	wartet	duscht
wir	üben	brauchen	warten	duschen
ihr	übt	braucht	wartet	duscht
sie	üben	brauchen	warten	duschen

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
üben	übte	hat geübt
brauchen	brauchte	hat gebraucht
warten	wartete	hat gewartet
duschen	duschte	hat geduscht
stecken	steckte	hat gesteckt
ziehen	zog	hat gezogen

Seite 9

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Neu hier

Ich heiße Thomas Hahn und bin mit meinen Eltern hierher gezogen. In einem Haus wohnen wir, daher fahre ich jeden Morgen mit dem Bus zur Schule. Ich habe schon viele Freunde gefunden, dennoch fühle ich mich fremd. Sie spielen mit mir und fahren Fahrrad. Vorgestern haben wir zusammen gekocht. Zehn Mohrrüben und einen Apfel haben wir geschält und davon einen Möhrensalat gemacht. Richtig lecker war er! Auf der Zunge fühlte es sich zuerst komisch an.

	wohnen	kochen	fühlen	finden
ich	wohne	koche	fühle	finde
du	wohnst	kochst	fühlst	findest
er	wohnt	kocht	fühlt	findet
wir	wohnen	kochen	fühlen	finden
ihr	wohnt	kocht	fühlt	findet
sie	wohnen	kochen	fühlen	finden

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
wohnen	wohnte	hat gewohnt
kochen	kochte	hat gekocht
fühlen	fühlte	hat gefühlt
finden	fand	hat gefunden
schleudern	schleuderte	hat geschleudert
holen	holte	hat geholt

Seite 10

Setze die Tunwörter/Verben richtig ein.

Ein Ferienerlebnis

In diesem Jahr macht Familie Berger Ferien in den Bergen. Sabrina und Luisa machen sich allein auf den Weg zu einer Burg. Plötzlich entdecken sie eine dunkle Höhle. Luisa schaltet ihre Taschenlampe ein und die beiden Mädchen schleichen vorsichtig hinein. Beide bleiben erschrocken stehen, denn ein scharrendes Geräusch ist zu hören. Sabrina springt hoch, als ein Schatten immer näher kommt. Sie ruft erleichtert: „Ach, du bist es!“, und streichelt ihren lieben Hund.

	entdecken	rufen	schleichen	springen
ich	entdecke	rufe	schleiche	springe
du	entdeckst	rufst	schleichst	springst
er	entdeckt	ruft	schleicht	springt
wir	entdecken	rufen	schleichen	springen
ihr	entdeckt	ruft	schleicht	springt
sie	entdecken	rufen	schleichen	springen

Grundform	1. Vergangenheit	2. Vergangenheit
entdecken	entdeckte	hat entdeckt
rufen	rief	hat gerufen
schleichen	schlich	ist geschlichen
springen	sprang	ist gesprungen
streicheln	streichelte	hat gestreichelt
fliegen	flog	ist geflogen